

DALKAU.

PROVINZ SCHLESIEN. — REGIERUNGS-BEZIRK LIEGNITZ. — KREIS GLOGAU.

Die Herrschaft Dalkau besteht aus den drei Gütern Dalkau, Reibe und Samitz, sämmtlich im Glogauer Kreise gelegen.

Im Jahre 1742 gehörte Dalkau dem Herrn Hans Freiherrn von Glaubitz; Reibe dem Herrn Caspar Freiherrn von Glaubitz und Samitz dem Herrn Georg Alexander von Stosch. — Einige Jahre später waren alle drei Güter in den Besitz des Herrn Hans Gottlieb von Stosch.

Mit dem Tode desselben gingen sie im Jahre 1786 auf dessen einzige Tochter zweiter Ehe, Caroline Tugendreich von Stosch, über. Als diese sich am 12. August 1788 mit Herrn August Gottlieb von Liebermann, einem Sohne des Herrn Georg Matthias von Liebermann, Königlichem Oberst-Lieutenant und Commandanten der Stadt und Festung Glogau und Erlöhren auf Wettsehütz, verheiratete, kamen diese Güter in die von Liebermann'sche Familie.

Im Jahre 1838 erwarb der älteste Sohn desselben, der

Wirkliche Geheime-Rath und außerordentliche Gesandte am Kaiserlich Russischen Hofe, Herr August Carl Friedrich Leopold von Liebermann, Excellenz, die Güter von seiner Mutter.

Im Jahre 1847 gingen die Güter mit dem Tode des Gemanten auf dessen beide Brüder über, welche sie bis zum Jahre 1859 besaßen, wo sie der Königlich Commersiorath Herr Ernst Heilmann in Breslau durch Kauf erwarb.